

Start · Kreis Mettmann · Monheim · Betrug um Code-Karten und Gewinnversprechen:

Betrug um Code-Karten und Gewinnversprechen: Polizei warnt

Von **Andre Volkmann** - 26. Februar 2021

👁 33



Polizeieinsatz im Stadtgebiet. Foto: Symbolbild (Polizei)

Monheim am Rhein. Tausende Euro Schaden sind einem Ehepaar aus Monheim entstanden, denen von Betrügern vermeintliche Gewinne versprochen wurden. Die Polizei warnt vor der Masche.

Der Mitarbeiterin einer Drogerie ist zu verdanken, dass der Betrug, der laut Polizei über Monate währte, gestoppt werden konnte. Am Donnerstag rief ein Mann bei dem 83-jährigen Monheimer an. Der Unbekannte gab vor, der Senior habe bei einem Gewinnspiel einen Geldpreis in Höhe von 82.000 Euro gewonnen. Damit die Summe ausgezahlt werden könne, müsse er jedoch "Rubbellose" – sogenannte Google-Play-Gutscheinkarten – einlösen und die darauf hinterlegten Codes telefonisch übermitteln.

Der 83-Jährige ging gemeinsam mit seiner Frau in eine örtliche Drogerie, wo das Paar Code-Karten im Wert von mehreren Tausend Euro kaufen wollte. Einer Mitarbeiterin kam dies jedoch merkwürdig vor; sie hatte zudem bereits von ähnlichen Betrugsmaschinen gehört.

-Anzeige-

Das könnte Sie auch interessieren



Das ist Europas... Verisure



Corona: Risiko-...



Heiligenhaus: 78-...

Empfohlen von Taboola

Die Angestellte rief die Polizei – und half somit dabei, einen seit September anhaltenden Trickbetrug zu stoppen. Dem Ehepaar ist laut Polizei ein finanzieller Schaden in Höhe von mehreren Tausend Euro entstanden.

Die Kreispolizeibehörde Mettmann hat Ermittlungen sowie ein Strafverfahren eingeleitet und nimmt diesen aktuellen Fall zum Anlass, um vor falschen Gewinnversprechen am Telefon oder über das Internet zu warnen.